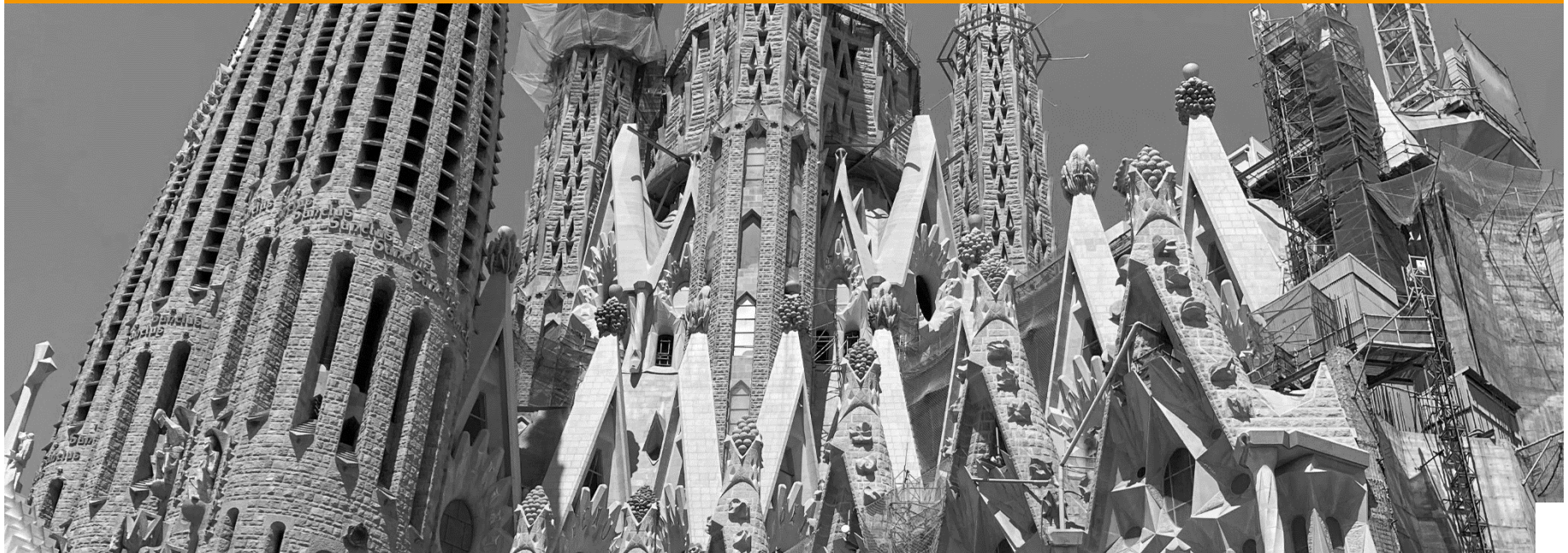




Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences



Auslandssemester an der Universität Abat Oliba CEU in Barcelona WS 22/23

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFT , STUDIENGANG: INTERNATIONAL MANAGEMENT

AUTORIN: ERIKA EBEL



Kommen und Gehen

Vorbereitung

Sobald du der Partneruniversität zugewiesen worden bist, musst du dich erneut über das interne Portal der Universität anmelden. Außerdem wird sich ein zugewiesener Tutor bei dir melden, der dein Learning Agreement genehmigen muss, bevor es vom International Office der UAO CEU unterzeichnet wird.

Wohnungssuche

Auf der Suche nach einer Wohnung bin ich über das Portal *spotahome* fündig geworden und habe das Semester über in einer Vierer-WG im Stadtteil Gràcia gewohnt. Insgesamt ist es sehr teuer, in Barcelona eine Wohnung/ein Zimmer zu mieten. Ich habe damals 450€ warm bezahlt, hatte aber nur ein sehr kleines Zimmer.

Aufgrund der Entfernung zur Universität und zur Altstadt von Barcelona würde ich die Stadtteile **Gràcia**, **Eixample** und **Sarrià-Sant Gervasi** empfehlen. Man sollte sich so früh wie möglich um eine Unterkunft bemühen, da sonst die besten Wohnungen möglicherweise nicht mehr verfügbar sind. Achte bei der Wohnungssuche darauf, dass die Wohnung klimatisiert und beheizt ist, denn im Sommer ist es sehr warm und im Winter kann es recht kühl werden. Es ist auf jeden Fall sinnvoll, ein

bis zwei Wochen vor Semesterbeginn (Anfang September) in Barcelona zu sein, um sich an die neue Umgebung zu gewöhnen.

Anreise

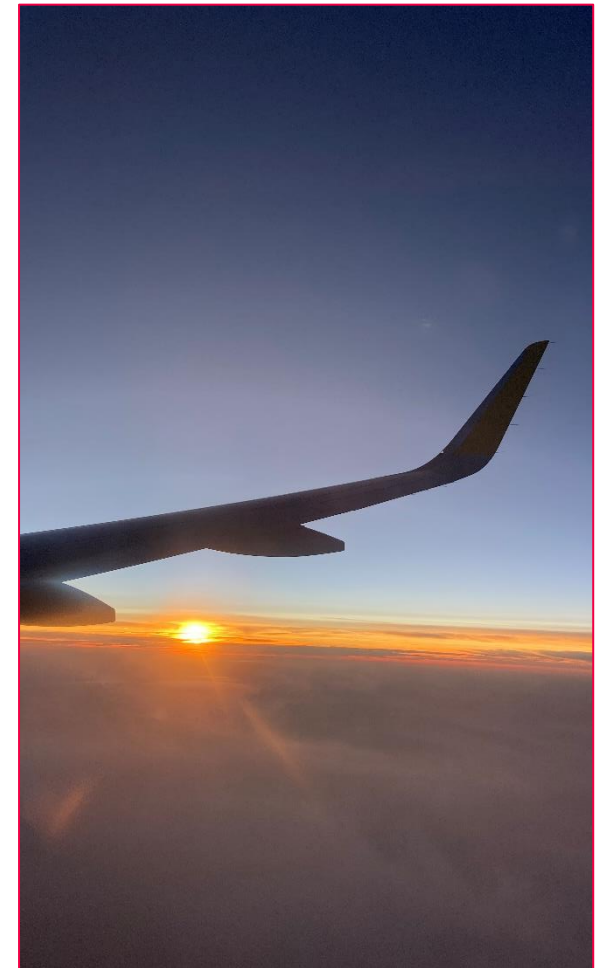
Ich habe meine Flüge immer auf Google verglichen, und die Flüge von *vueling* und *eurowings* waren in der Regel am günstigsten. Wenn du vorhast, Weihnachten oder Silvester zu Hause oder anderswo zu verbringen, buchst du diese Flüge am besten so früh wie möglich.

Verkehrsanbindung

Mit dem T-Jove können Studenten drei Monate lang für 80 € alle relevanten öffentlichen Verkehrsmittel in Barcelona nutzen. Während meines Aufenthalts in Barcelona waren die Tarife um die Hälfte reduziert, also informiere dich immer über die neuesten Informationen. Der Flughafen ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln leicht zu erreichen. Entweder nehmen Sie die Buslinie 46, R2 oder den Aerobus, der auch zum Terminal 1 fährt, aber 5 € extra kostet. Taxis sind direkt vor dem Flughafen erhältlich und kosten etwa 30 €.

<https://www.renfe.com/es/es/cercanias/rodali-es-catalunya>

<https://www.tmb.cat/de/home>



Auf geht's nach Barcelona!



Blick auf die Stadt vom Tibidabo aus.

Besonderheiten der Stadt

Obwohl Barcelona über 2 Millionen Einwohner hat, lässt sich die Stadt erstaunlich gut zu Fuß erkunden. Bei einem Spaziergang durch die schönen Straßen lernt man die Stadt besser kennen und kann auch weniger touristische Orte in Ruhe entdecken. Auch die zahlreichen Parks laden zu vielen Aktivitäten ein. D

Die Stadt ist sehr vielfältig und dennoch legen die Einwohner viel Wert auf Tradition. In der Stadt kann man sich immer auf Englisch verständigen, da die Einwohner an Touristen gewöhnt sind.

Außerdem ist in Barcelona immer etwas los – es gibt unzählige Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten, so dass für jeden etwas dabei ist und es nie langweilig wird. Außerdem scheint fast jeden Tag die Sonne und die Temperaturen sind auch im Winter relativ angenehm.

Die Barceloner gehen gerne in Cafés oder Bibliotheken, um zu arbeiten und zu lernen.

Solltet ihr nicht all eure Kleidung wieder nach Deutschland nehmen wollen, gibt es auch in Barcelona Altkleider Container, von z.B. Roba Amiga.

Kultur und Tradition

Als Hauptstadt von Katalonien wird in Barcelona viel Katalanisch gesprochen. Die Stadt ist auch politisch sehr aktiv, erinnern Sie sich nur an 2017, als die Unabhängigkeit Kataloniens erklärt wurde. Auch wenn das schon eine Weile her ist, ist die Unabhängigkeitsflagge an vielen Orten zu sehen und der Konflikt zwischen Spanien und Katalonien ist noch immer greifbar. Spätestens dann, wenn man mit einem Menschen aus Katalonien spricht. Ich hatte jedoch eher das Gefühl, dass die katalanische Bevölkerung jedoch eher unter sich bleibt. In Barcelona selbst werden viele traditionelle Feste gefeiert. Ich habe zum Beispiel bei einem Castelllers-Wettbewerb und dem traditionellen Sardana-Tanz zugeschaut.

Aktivitäten

Informiere dich im Veranstaltungskalender der Stadt oder in den sozialen Medien über aktuelle Veranstaltungen. Außerdem gibt es viele Museen, die an bestimmten Tagen freien Eintritt haben; mit einem Bibliotheksausweis erhältst du in einigen Einrichtungen zusätzliche Ermäßigungen.

<https://hallo-barcelona.com/>

<https://www.barcelona.cat/en/>

<https://go2barcelona.de/kostenlos-in-barcelona.html>

<https://www.museos.com/de/blog/barcelona-gratis/>

Reisen & Feiern

Ausflüge

Die Lage Barcelonas ist ideal für Ausflüge innerhalb Spaniens und in die Nachbarländer. Mit der richtigen Planung kann man auch relativ günstig wegkommen.

Ich empfehle vor allem die Städte an der Küste, die man mit dem Zug R2 Nord gut erreichen kann. Ansonsten könnte es sich lohnen, zusammen ein Auto zu mieten.

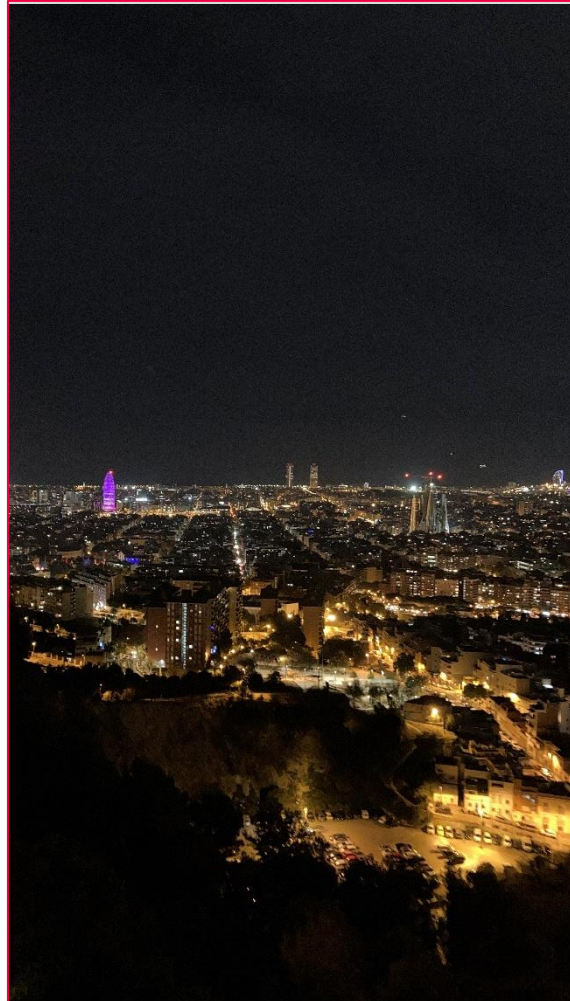
Außerdem bieten zahlreiche Reiseveranstalter preiswerte Reisen für Studenten an.

Auch die Universität hat kostenlose Führungen organisiert, unter anderem in Girona, Tarragona und Vic.

Weitere Empfehlungen:

(sortiert nach Entfernung zu Barcelona)

- Garraf, Sitges, Montserrat, Tossa de Mar, Calella de Palafrugell, Blanes, Begur, Pals, Peratallada, Figueres, Roses, Empuriabrava, Cadaqués
- Valencia, Zaragoza, Madrid, Alicante, Murcia, Donostia-San Sebastián, Bilbao,...



Gemeinsames Vorglühen bei den Bunkers del Carmel.

Bars

Espit Chupitos, Paradiso, Monkey Factory Bar,...

Klubs

Sala Razzmatazz, WOLF Barcelona, Pacha, Sala Apolo, Otto Zutz,...

Viele vegetarische & vegane Optionen

- La Golosa Vegan Vurger
- Vegan Junk Food Bar
- Green & Berry
- Salad Market
- Good Shit, Vegan Kebab
- Areca Bakery, ...

Lieferdienste: Glovo, UberEats,...

<https://erasmusbarcelona.com/>

<https://www.erasmusbarcelona.org/>

<https://www.barcelona-trips.com/?lang=en>

Kursangebote und Vorlesungen

Die meisten Kurse an der Universität werden auf Spanisch oder Katalanisch angeboten, aber es gibt auch einige Englischkurse zusammen mit den einheimischen Studenten. Sei darauf vorbereitet, deine Kurse in den ersten Wochen zu wechseln, da sich der Stundenplan manchmal spontan ändern kann. Wenn du einen spanischsprachigen Kurs wählst, solltest du mindestens B2+ Niveau haben, wenn nicht besser, da diese Kurse meist nur von Muttersprachlern belegt werden und wenig Rücksicht auf dich genommen wird. Es war auch relativ schwierig, mit den einheimischen Studenten in den englischsprachigen Kursen in Kontakt zu

kommen, da sie lieber unter sich blieben. Dafür sind die internationalen Studenten umso gesprächiger. Es werden Spanischkurse bis zum Niveau B1 sowie Anfängerkurse in Katalanisch angeboten. Es besteht auch die Möglichkeit, mit einheimischen Studenten ein Sprachtandem zu bilden. An dieser Universität wird viel Wert auf die Anwesenheit und Teilnahme an den Vorlesungen gelegt. Außerdem mussten wir jede Woche mehrere Gruppenarbeiten und Präsentationen erledigen.

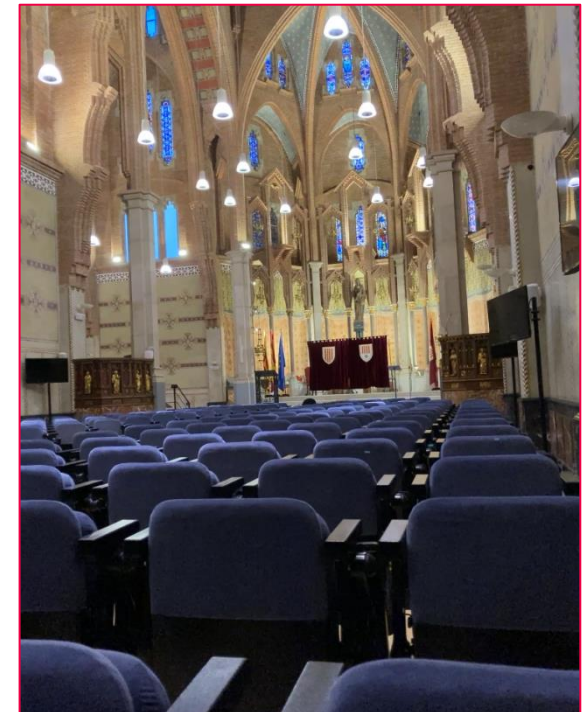
Das International Office war immer sehr hilfreich bei Fragen und Probleme konnten schnell gelöst werden.



Eingang zur Universität.

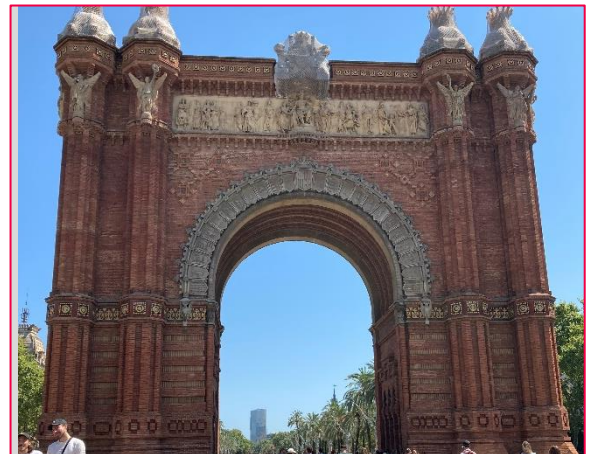
Prüfungen

Die genauen Prüfungstermine für unsere Klausuren im Januar erfuhren wir Mitte November über das Intranet der Universität. Die Klausuren wurden vor Ort geschrieben. Es gab sowohl offene Fragen als auch MC- und Transferfragen, aber solange man gelernt hatte, war es einfach zu bestehen. Außerdem ging die Abschlussprüfung in der Regel nur zu 60 % in die Gesamtnote ein.



Abschlussprüfung in der Aula Magna.

Weitere Impressionen



Ein schönes Auslandssemester in Barcelona Dir!